

7.1 posse – „können“

		Präsens	
Sg.	1.	possum	ich kann
	2.	potes	du kannst
	3.	potest	er/sie/es kann
Pl.	1.	possumus	wir können
	2.	potestis	ihr könnt
	3.	possunt	sie können

posse ist zusammengesetzt aus *pot-* + *esse*. Das *-t-* wird vor *-s-* zu *-s-* (z. B.: ‚*potsum*‘ > *possum* – „ich kann“). Der Infinitiv ist zu *posse* verkürzt.

7.2 Fragesätze

Man unterscheidet a) Wortfragen und b) Satzfragen.

- a) Bei Wortfragen besteht die Antwort aus einem oder mehreren Wörtern; z. B.: „Wer hat das getan?“ – „Fritz.“

Wortfragen erkennt man – wie im Deutschen – daran, dass sie mit einem Fragewort eingeleitet werden (z. B.: *cur?* – „warum?“; *quis?* – „wer?“).

Cur me vocas?

Warum rufst du mich?

- b) Bei Satzfragen besteht die Antwort aus einem ganzen Satz, der im Deutschen allerdings meist zu einem „Ja“ oder „Nein“ verkürzt wird; z. B.: „Hast du es getan?“ – „Ja.“ [= „Ich habe es getan.“].

Satzfragen werden im Lateinischen durch *-ne?*, *nonne?* und *num?* eingeleitet, je nachdem, welche Antwort der Fragende erwartet:

Einleitung	erwartete Antwort	Übersetzung
<i>-ne?</i> (angehängt)	„ja“ oder „nein“ (offen)	./.
<i>nonne?</i>	„doch“, „ja“	etwa nicht?
<i>num?</i>	„nein“	etwa?

Vocas**ne** me?

Rufst du mich?

7.3 Das Fragepronomen *quis?*, *quid?* und seine Formen

Das Fragepronomen *quis?*, *quid?* leitet Wortfragen ein. *quis?* fragt nach Personen, *quid?* nach Sachen oder Sachverhalten.

	Mask./Fem.	Neutr.	Mask./Fem.	Neutr.
Sg. Nom.	<i>quis?</i>	<i>quid?</i>	wer?	was?
Gen.
Dat.
Akk.	<i>quem?</i>	<i>quid?</i>	wen?	was?
Abl.	<i>ā quō?</i>	<i>ā quō?</i>	von wem?	von wem?